Online-Nachhilfe: **Wenn der Lehrer über den Bildschirm nach Hause kommt**

Bessere Noten: Nur einen Mausklick entfernt

Das Mediennutzungsverhalten von Kindern und Jugendlichen hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Facebook & Co. sind aus dem Alltag von Schülern nicht mehr wegzudenken. Der Umgang mit PC und Smartphone ist für die meisten selbstverständlich. Kein Wunder also, dass sich auch ihr Lernverhalten immer mehr den digitalen Gewohnheiten anpasst. Das Lernen im Netz erfreut sich bei der Zielgruppe steigender Beliebtheit.



Der erste große Nachhilfeanbieter in Deutschland, der die klassische Form der Nachhilfe nun digitalisiert per Headset und Webcam anbietet, ist der Studienkreis.

Das Institut hat sein Angebot dem geänderten Lernverhalten angepasst und darum seine Produktpalette um die Online-Nachhilfe erweitert. Der Nachhilfelehrer kommt über das Internet nach Hause auf den Bildschirm – falls gewünscht auch noch am späten Abend oder sogar am Wochenende.

Im Gegensatz zu den mittlerweile weit verbreiteten Lernvideos bietet die Nachhilfe aus dem Netz für Schüler den großen Vorteil der Interaktion. Sie können Fragen stellen und gemeinsam mit dem Nachhilfelehrer so lange ein Problem erörtern, bis es wirklich verstanden ist.

Ein weiterer Vorteil: Die Nachhilfe lässt sich problemlos in den oft zeitlich eng getakteten Alltag von Schülern und Eltern integrieren. Sie findet in vertrauter Umgebung am eigenen Schreibtisch statt und die – für manche zeitaufwändige – Anreise zum Nachhilfe-Institut entfällt. Gerade für Schüler, die in ländlichen Regionen leben, in denen das nächstgelegene Institut unter Umständen weit entfernt ist, stellt diese Form der Nachhilfe eine echte Bereicherung dar. Außerdem trägt die multimediale Lernform dazu bei, Jugendliche, die in der Schule weniger lernbegeistert sind, durch den Einsatz der zeitgemäßen Technik neu zu motivieren.

Qualitativ besteht kein Unterschied zur stationären klassischen Nachhilfe. Der Nachhilfelehrer kann im Rahmen der Online-Nachhilfe jedoch besonders auf die individuellen Bedürfnisse des Schülers eingehen, da diese immer als Einzelnachhilfe stattfindet.

Ein weiterer Vorteil der Online-Nachhilfe ist die große Auswahl an Fächern, die ein lokaler Studienkreis in dieser Form oft nicht anbieten kann. Denn auch „exotische“ Fächer, wie Japanisch oder Russisch, sind hier möglich. Eine spezialisierte Lehrkraft aus München könnte einem Schüler aus Köln in solch einem Fach schnell und unkompliziert über das Internet weiterhelfen.

Und wenn es – zumindest im Rahmen der am stärksten nachgefragten Fächer wie Mathe, Englisch und Deutsch – dann online doch mal nicht klappen sollte, kann der Schüler immer noch einen persönlichen Ansprechpartner in einem der zahlreichen Nachhilfeschulen des Studienkreises vor Ort aufsuchen. Bundesweit gibt es davon rund 1.000 Stück.

Das Fächerangebot der Online-Nachhilfe beim Studienkreis

- *Astronomie*
- *Betriebswirtschaftslehre*
- *Biologie*
- *Buchführung*
- *Chemie*
- *Deutsch*
- *Deutsch als Fremdsprache*
- *Elektrotechnik*
- *Erdkunde*
- *Englisch*
- *Finanzmathe*
- *Französisch*
- *Geschichte*
- *Informatik*
- *Italienisch*
- *Japanisch*
- *Latein*
- *Mathematik*
- *Musik*
- *Pädagogik*
- *Physik*
- *Politik*
- *Rechnungswesen*
- *Russisch*
- *Sozialwissenschaften*
- *Spanisch*
- *Technisches Zeichnen*
- *Volkswirtschaftslehre*

Pressekontakt Studienkreis: Silke Schenk, Tel. +49 (2 34) 97 60 - 1 26, E-Mail: sschenk@studienkreis.de

Studienkreis Profi-Nachhilfe für alle!

Aus dem klassischen Nachhilfelehrer wird ein eTutor

Speziell geschulte eTutoren führen beim Studienkreis die Online-Nachhilfe durch. Diese Lehrkräfte haben beim



Studienkreis eine Qualifizierung zum eTutor durchlaufen und dabei alle notwendigen Kenntnisse, wie Medien-, Technik- und Methodenkompetenz erworben, um einen guten und effizienten Nachhilfe-Unterricht im Internet durchzuführen.

Die gemeinsam von Studienkreis und WebKollegNRW entwickelte Zertifizierung, die erst nach erfolgreichem Probeunterricht und bestandener Prüfung abgeschlossen ist, stellt darüber hinaus sicher, dass die anspruchsvollen Qualitätsstandards des Studienkreises auch bei der Online-Nachhilfe gewährleistet sind.

Die Schüler erhalten einen fest zugeteilten eTutor, der sich gezielt um die individuellen Bedürfnisse kümmert. Dabei kann der eTutor auf die umfangreiche digitale Lernmaterialdatenbank des Studienkreises mit rund 30.000 Dokumenten zurückgreifen und so für den Schüler individuell passende Unterrichtsmaterialien einsetzen.

Das über viele Jahre erprobte Lernkonzept des Studienkreises wurde den Besonderheiten der Online-Nachhilfe extra angepasst. Ziel ist, dass die Schüler mehr Verantwortung für ihre Lernerfolge übernehmen, Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten gewinnen und lernen, ihr Potenzial zu entwickeln und zu entfalten. Dafür vereinbaren Nachhilfelehrer und Schüler gemeinsam realistische Ziele und überschaubare Etappen. Die Lernfortschritte werden regelmäßig dokumentiert und mit dem individuell erstellten Förderplan abgeglichen sowie mit den Eltern besprochen.

Die Vorteile der Online-Nachhilfe auf einen Blick

- *Lernen in vertrauter Umgebung*
- *Einfache Integration in den Familienalltag durch flexible Unterrichtszeiten und entfallende Anfahrtszeiten*
- *Individuelle Einzelförderung*
- *Große Auswahl an Fächern*
- *Motivation durch digitales Lernen*

Mit Headset und Webcam Aufgaben lösen – So funktioniert die Online-Nachhilfe

Im Rahmen eines telefonischen Beratungsgesprächs mit einem Kundenbetreuer wird zunächst genau erörtert, welche individuellen Bedürfnisse ein Schüler hat und in welchem Fach und Themengebiet er Unterstützung benötigt. Der Studienkreis wählt dann aus seinem Pool von eTutoren die Lehrkraft aus, die am besten zu den Lernanforderungen des Kindes passt.

Zu Beginn der Online-Nachhilfe werden die Unterrichtssoftware, das Studienkreis-Lernkonzept sowie zusätzliche Instrumente vorgestellt. Schüler und Nachhilfelehrer verabreden anschließend individuelle Termine, an denen die Online-Nachhilfe stattfindet. Für den Unterricht nutzen sie die kostenfreie Kommunikationssoftware Skype und stehen über Webcam und Headset immer in direktem Kontakt, so dass alle Problemstellungen im persönlichen Gespräch geklärt werden können. Außerdem kommt ein internetbasiertes Whiteboard zum Einsatz, auf dem Formeln und Zeichnungen entwickelt, Texte erstellt oder digitale Arbeitsblätter bearbeitet werden können.

Die Termine für den Nachhilfe-Unterricht können zeitlich flexibel gestaltet werden und vormittags, zum Beispiel in Freistunden, oder auch abends, am Wochenende oder sogar im Urlaub aus dem Ausland in Anspruch genommen werden. Die Dauer der Unterrichtseinheit beträgt – je nach Bedarf – 45 oder 90 Minuten.

Schüler und Eltern haben die Möglichkeit, die Online-Nachhilfe im Rahmen einer vergünstigten (4,95 Euro) Probestunde zu testen. Bei Gefallen können entweder Karten mit bestimmten Stundenkontingenten erworben oder aber ein monatlich kündbarer Vertrag abgeschlossen werden.

Mehr Informationen zur Preisgestaltung unter: **http://www.studienkreis.de/leistungen/nachhilfe-online/preise.html**

Ausstattung

Damit das Lernen per Internet reibungslos und unkompliziert funktioniert, wird folgende Ausstattung benötigt:

Hardware

- *Computer mit DSL-Internetanschluss (Bandbreite: 2000 kByte/s)*
- *Aktuelles Betriebssystem*
- *Gängiger Browser in einer aktuellen Version*
- *Webcam*
- *Headset*

Hilfreich wären zudem:

- *Ein Scanner, um u. a. Arbeitsblätter an den Tutor weitergeben zu können*
- *Ein Grafiktablett – die digitale Variante von Stift und Papier – für naturwissenschaftliche oder mathematische Fächer*

Software

- *Installation der kostenfrei im Internet erhältlichen Software Skype*

Pressekontakt Studienkreis: Silke Schenk, Tel. +49 (2 34) 97 60 - 1 26, E-Mail: sschenk@studienkreis.de

Studienkreis Profi-Nachhilfe für alle!

Zeitschrift „Guter Rat“: Online-Nachhilfe des Studienkreises ist Testsieger

Der Studienkreis belegt Platz eins beim Test des Verbrauchermagazins „Guter Rat“. Von insgesamt sechs Anbietern – darunter Lektion8 und multiconcept-online – erhält die Online-Nachhilfe des Studienkreises die Note 1,3. Fazit der Redaktion: durchdachtes Lernkonzept und effizienter Unterricht.

Im Februar 2012 hat das Verbrauchermagazin „Guter Rat“ zusammen mit dem Pädagogikprofessor Reinhold S. Jäger die elektronische Nachhilfe von sechs am Markt bekannten Anbietern im Fach Mathematik getestet. Eine Gymnasiastin der 12. Klasse musste im Rahmen des Testverfahrens auf allen Plattformen eine Probestunde im Bereich der Stochastik – einem Teilgebiet der Mathematik – absolvieren. Der Studienkreis hat dabei mit seiner Online-Nachhilfe am besten abgeschnitten. In die Bewertung sind diverse Kriterien eingeflossen, darunter Technik, Servicequalität, und Benutzerfreundlichkeit. Auch das Engagement und Fachwissen der Lehrkraft sowie die Lösung von Verständnisproblemen wurden berücksichtigt. Nach der Probestunde war das Fazit der Schülerin: „Endlich alles verstanden“.



Worauf sollten Eltern bei Anbietern von Online-Nachhilfe achten?

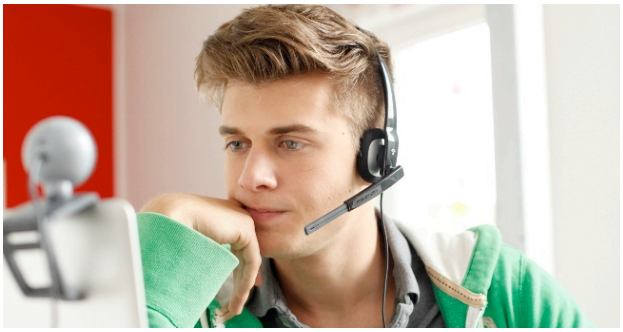
- *Angebot eines vergünstigten Probeunterrichts, bevor ein Vertrag geschlossen wird*
- *Persönliche individuelle Beratung zur detaillierten Klärung des Nachhilfebedarfs*
- *Zugriff auf kostenfreie Software*
- *Qualifiziertes, fachkundiges und freundliches Lehrpersonal*
- *Auf den Nachhilfebedarf angepasste Auswahl des eTutors*
- *Wechsel des eTutors bei auftretenden Problemen*
- *Unkomplizierter Wechsel, bzw. Ergänzung der Unterrichtsfächer*

Ab wann und für wen eignet sich (Online-)Nachhilfe?

Wenn die Noten dauerhaft schwächeln, sollten Eltern generell als Erstes das Gespräch mit dem Klassenlehrer suchen.

Er kann die schulischen Leistungen des Kindes am besten beurteilen und hat einen Blick für mögliche Ursachen, die beispielsweise auch Überforderung, Unterforderung, Legasthenie oder Dyskalkulie sein können. Wenn bei großen Wissenslücken und stetig schlechten Noten ernsthafter Nachhilfebedarf besteht, eignet sich die Online-Nachhilfe für alle Jugendlichen, die eine effektive und einfach in den Alltag integrierbare Unterstützung beim Lernen suchen.

Viele Jugendliche, die beim Studienkreis Online-Nachhilfe in Anspruch nehmen, nutzen diese auch für eine kurzfristige und intensive Vorbereitung auf bevorstehende Klassenarbeiten. So nehmen sie fünf Stunden an nur einem Wochenende in Anspruch oder teilen ein Kontingent von zehn Stunden parallel auf zwei verschiedene Fächer auf. Hier zeigt sich die große zeitliche und inhaltliche Flexibilität der Online-Nachhilfe.



Online-Nachhilfe: In den USA und Großbritannien bereits häufig genutzt

Während die Online-Nachhilfe in Deutschland noch in vergleichsweise wenigen Haushalten Einzug gehalten hat, ist sie vor allem in den USA bereits sehr beliebt.

Mittlerweile lernen dort mehr als 700.000 Schüler[1)] mit einem englischsprachigen Nachhilfelehrer aus dem Netz, der allerdings oft in Indien oder auf den Philippinen sitzt. Etablierte Anbieter wie Tutor.com oder TutorVista.com aus dem indischen Bangalore sind weit verbreitet und bieten rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr individuelle Nachhilfe. Diese findet mit Hilfe eines Whiteboards statt, Schüler und Nachhilfelehrer kommunizieren meist nur via Chat-Funktion miteinander. Headset und Webcam kommen hier – im Gegensatz zur Online-Nachhilfe im Studienkreis – nicht zum Einsatz. TutorVista.com wirbt nach eigenen Angaben[2)] mit mehr als 20.000 Schülern in 27 Ländern und einer Million Unterrichtsstunden pro Jahr.

1) n-tv.de, 23. April 2008: http://www.n-tv.de/ratgeber/Der-Lehrer-Sitzt-in-Indien-article263283.html
2) www.tutorvista.com

Die Bilder und Word-Texte dieses Presse-Spezials finden Sie als kostenlosen Download unter:

www.studienkreis.de/pressespezial.html

Pressekontakt Studienkreis: Silke Schenk, Tel. +49 (2 34) 97 60 - 1 26, E-Mail: sschenk@studienkreis.de

Studienkreis Profi-Nachhilfe für alle!